

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung)

Beschluss Nr. 116 – 116/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt in seiner heutigen Sitzung die vorliegende Satzung der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung).

Begründung:

Mittels der neuen Feuerwehrsatzung werden die Vorgaben des Thüringer Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (ThürBKG) vom 2. Juli 2024 umgesetzt und unter anderem ein Wasserwehrdienst im Gemeindegebiet geschaffen.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	16	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beschaffung Containerfahrzeug für den gemeindlichen Bauhof

Beschluss Nr. 117 – 117/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung die Beschaffung eines Transporters mit Abrollkipper für den Bauhof der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig. Der Gemeinderat nimmt das Angebot der

ABZ Nutzfahrzeuge GmbH
An der Lehmgrube 15
07751 Jena

zur Beschaffung eines Fahrgestells Transporter Iveco Daily 70C18 in i. H. v. **57.001,00 €** (brutto) an. Weiterhin nimmt der Gemeinderat das Angebot der

F.L.M. Vertriebs- und Service GmbH
Bethenhausen 2b
07554 Bethenhausen

für den Aufbau mit einem Abrollkipper Palfinger i. H. v. **26.834,50 €** (brutto) an.

Der Bürgermeister wird beauftragt, alle notwendigen Schritte für die Beschaffung auszulösen.

Die Ausgaben für die anfallenden Kosten i. H. v. 83.835,50 € sind über die Haushaltsstelle 77100.93500 Erwerb Containerfahrzeug (6.840,80 € von 120.000,00 €) zu finanzieren.

Begründung:

Mit Haushaltsbeschluss wurde die Beschaffung von zwei Fahrzeugen für den Bauhof der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschlossen. Für das Containerfahrzeug wurde nach Markterkundung ein Fahrgestell Iveco Daily favorisiert. Von den angefragten Händlern gab die ABZ Nutzfahrzeuge GmbH i. V. m. F.L.M. Vertriebs- und Service GmbH das wirtschaftlichste Angebot ab.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	12	4	0



A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlagen:

Angebote (2)
Angebotsvergleich

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Errichtung Spielplatz und Aufenthaltsbereich in Rosenthal am Rennsteig im OT Neundorf Los 1 Landschaftsbauarbeiten

Beschluss Nr. 118 – 118/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig folgt dem Vergabevermerk vom Planungsbüro SIGMA PLAN® Interdisziplinäre Bauplanung Weimar GmbH und beschließt in seiner heutigen Sitzung die Vergabe Los 1 Landschaftsbauarbeiten – Errichtung Spielplatz und Aufenthaltsbereich in Rosenthal am Rennsteig im OT Neundorf - i. H. v. **109.046,83 €** (brutto) an die

**STW Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH
Eliasbrunn 69
07368 Remptendorf**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Beauftragung zu veranlassen.

Die Ausgaben sind in der Haushaltsstelle 88630.94000 veranschlagt.

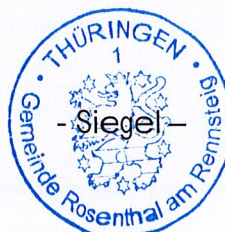
Begründung:

Die Leistung Los 1 Landschaftsbauarbeiten wurde beschränkt ausgeschrieben. Zur Submission am 02.07.2025 lag ein Angebot vor. Das Angebot wurde durch das Planungsbüro SIGMA PLAN® geprüft und der vorliegende Vergabevermerk erarbeitet. Nach § 16 Abs. 1 Nr. 4 der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A) ist der Zuschlag auf das, unter Berücksichtigung aller Umstände, wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Daher soll der Zuschlag an die STW Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH erteilt werden.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	16	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlagen:
Vergabevermerk

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Errichtung Spielplatz und Aufenthaltsbereich in Rosenthal am Rennsteig im OT Neundorf Los 2 Spielanlagen und Spielgeräte

Beschluss Nr. 119 – 119/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig folgt dem Vergabevermerk vom Planungsbüro SIGMA PLAN® Interdisziplinäre Bauplanung Weimar GmbH und beschließt in seiner heutigen Sitzung die Vergabe Los 2 Spielanlagen und Spielgeräte – Errichtung Spielplatz und Aufenthaltsbereich in Rosenthal am Rennsteig im OT Neundorf - i. H. v. **47.052,62 €** (brutto) an:

**Christian Werner
Kreativer Spielplatzbau
Trierer Straße 7
99423 Weimar**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Beauftragung zu veranlassen.

Die Ausgaben sind in der Haushaltsstelle 88630.94000 veranschlagt.

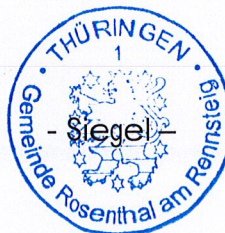
Begründung:

Die Leistung Los 2 Spielanlagen und Spielgeräte wurde beschränkt ausgeschrieben. Zur Submission am 02.07.2025 lagen zwei Angebote vor. Die Angebote wurden durch das Planungsbüro SIGMA PLAN® geprüft und der vorliegende Vergabevermerk erarbeitet. Nach § 16 Abs. 1 Nr. 4 der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A) ist der Zuschlag auf das, unter Berücksichtigung aller Umstände, wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Daher soll der Zuschlag an Christian Werner Kreativer Spielplatzbauerteilt werden.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	16	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlagen:
Vergabevermerk

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Planungsleistung Erschließung Baugebiet „Flurweg“ im OT Blankenberg

Beschluss Nr. 120 – 120/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig nimmt in seiner heutigen Sitzung das vorliegende Honorarangebot vom 02.07.2025 zur Kenntnis und beschließt, die Vergabe der Planungsleistungen Erschließung Baugebiet „Flurweg“ im OT Blankenberg, in Höhe von **66.800,51 €** (brutto) an das:

**Ingenieurbüro für Bauwesen
Prof. H. Bechert und Partner
Stauseestraße 35
07907 Schleiz-Gräfenwarth**

zu vergeben. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Planungsleistung auf Grundlage des vorgelegten Honorarangebots auszulösen.

Die finanziellen Mittel stehen in der Haushaltsstelle 61300.94000 zur Verfügung.

Begründung:

Das Angebot vom Ingenieurbüro für Bauwesen Prof. H. Bechert und Partner entspricht der geltenden Gebühren- und Honorarordnung. Nach Prüfung und Auswertung erreichte Ingenieurbüro Prof. H. Bechert und Partner die höchste Punktzahl und soll aufgrund des vorliegenden Vergabevermerks den Zuschlag erhalten.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	16	0	0

Alex Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlage:
Vergabevermerk

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung Vergabe Errichtung eines Wanderparkplatzes im OT Lemnitzhammer

Beschluss Nr. 121 – 121/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung die Vergabe Errichtung eines Wanderparkplatzes im OT Lemnitzhammer i. H. v. **41.847,21 €** (brutto) an die

STRABAG AG
Direktion Sachsen/Thüringen
Bereich Mitte
Gruppe Pößneck
Naßäckerstr. 19
07381 Pößneck

Der Bürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Beauftragung zu veranlassen.

Die Ausgaben sind in der Haushaltsstelle 59510.94000 veranschlagt.

Begründung:

Die Angebote wurden durch das Planungsbüro Proma GmbH geprüft und der vorliegende Vergabevermerk erarbeitet. Es lagen drei Angebote vor. Die Preise liegen im marktüblichen Bereich. Daher soll der Zuschlag an die STRABAG AG erteilt werden.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	13	3	0



A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlagen:
Vergabevermerk

Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Straßenbau Warthestraße im OT Blankenberg

Beschluss Nr. 122 – 122/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig nimmt in seiner heutigen Sitzung das vorliegende Angebot - über die Vergabe des Straßenbaus Warthestraße im OT Blankenberg - zur Kenntnis, und beschließt die Vergabe mit einer Angebotssumme von **14.701,86 €** (brutto) an die Firma:

Hagner Industrieservice Baustoffrecycling e. K.
An der Linde 3
07929 Saalburg - Ebersdorf

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag auszulösen.

Mehrausgaben werden durch die Haushaltstelle 63000.94000 finanziert.

Begründung:

Ein Teil der Warthestraße befindet sich in einem sehr schlechten Zustand, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten ist eine Sanierung des Straßenabschnittes dringend notwendig.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	16	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Windvorranggebiete im Bereich der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig

Beschluss Nr. 123 - 123/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung folgende Erklärung (Rosenthaler Erklärung):

„Im ersten Entwurf des neuen sachlichen Teilplan „Windenergie und Sicherung des Kulturerbes“ im Bereich der Planungsgemeinschaft Ostthüringen werden im Gebiet der gesamten regionalen Planungsgemeinschaft Ostthüringen neue Windvorranggebiete ausgewiesen. Auch die Gemeinde Rosenthal am Rennsteig ist vor allem mit zwei Vorranggebieten betroffen. Der Gemeinderat stellt hierzu fest:

1. Die Ausweisung von Windvorranggebieten, insbesondere im Bereich des Rennsteigs, widerspricht der angestrebten touristischen Entwicklung unserer Region. Insbesondere die Prüffläche 27.02 / W51 – Kießling/Lichtenbrunn fällt hier darunter. Aber auch das Vorranggebiet W50 beeinträchtigt die touristischen Bestrebungen im Bereich des Thüringer Meeres.
2. Im Gebiet der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig wird bereits in erheblichen Mengen grüner Strom produziert. Allein am Standort Mercer Rosenthal ca. 180 GWh pro Jahr die in das öffentliche Stromnetz eingespeist werden. Auch in der Biogasanlage Neundorf und in erheblicher Menge auf privaten und gewerblichen Dachflächen mit Photovoltaikstrom. Nicht zuletzt produziert der Bleilochstausee, der unsere gesamte Region beeinflusst und auch unsere Ortsteile Harra und Lemnitzhammer seit fast 100 Jahren in herausragender Weise bestimmt, erhebliche Mengen an Strom und stellt wertvolle Regelenergie für das stark belastete Stromnetz bereit. Die Gemeinde Rosenthal am Rennsteig leistet daher bereits einen übergroßen Anteil an der gesamtgesellschaftlichen Aufgabe der Energiewende.
3. Die starren Flächenziele des Windenergieflächenbedarfsgesetzes entsprechen nicht der Lebenswirklichkeit und dem Bedarf unserer Region und sind ein erhebliches Problem für die Akzeptanz der Energiewende.
4. Wir unterstützen das Vorhaben der Thüringer Landesregierung zu einer Entschließung des Bundesrates "Technologieoffene Energieerzeugungsmengenziele statt Flächenziele für Windenergie" (Drs. 327/25) dass eine Umstellung von Flächenzielen für Windenergie durch technologieoffene Energieerzeugungsmengenziele hinsichtlich anderer erneuerbarer Energiequellen vorsieht.
5. Wir sprechen uns für eine Bündelung an Vorhaben der Energieerzeugung aus um den Naturraum unserer Heimat nicht stärker als nötig zu beeinträchtigen.

Der Gemeinderat fordert die regionale Planungsgemeinschaft zur erneuten Prüfung der Prüfkulissen im Sinne dieser Erklärung auf und bittet um eine Stellungnahme der Planungsgemeinschaft hinsichtlich der vorgebrachten Punkte.“

Weiterhin beschließt der Gemeinderat folgendes:

- Die Verwaltung wird beauftragt eine Stellungnahme der Gemeinde zum Teilplan „Windenergie und Sicherung des Kulturerbes“ vorzubereiten und dem Gemeinderat zur geplanten Sitzung am 28.08.25 oder zumindest rechtzeitig vor der Frist der Abgabe von Stellungnahmen am 19.09.25 vorzulegen.
- Der Bürgermeister wird ermächtigt, eventuelle Rechtsberatungen im Rahmen der Erstellung der Stellungnahme aber auch im weiteren Verfahren in Anspruch zu nehmen.
- Es soll eine Einwohnerversammlung zu Informationszwecken unverzüglich stattfinden.

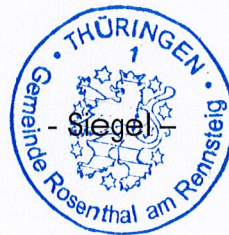
Begründung:

Die Gemeinde Rosenthal am Rennsteig ist durch den Teilplan „Windenergie und Sicherung des Kulturerbes“ durch mindestens zwei Vorranggebiete betroffen. Der Gemeinderat stellt mit diesem Beschluss seine Haltung zu dem Thema fest.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmbere.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	16	0	0

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig	Mitglieder des Gemeinderates: 17	31.07.2025
	öffentlich: ☒ nicht öffentlich: ☐	

Beratung und Beschlussfassung zur Aufhebung des Beschlusses Nr. 355 – 39/22 – Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme und Verwaltung des kirchlichen Friedhofes im OT Harra, Flur 2, Flurstück 303/1 mit 3.587 m²

Beschluss Nr. 124 – 124/25

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Rosenthal am Rennsteig beschließt in seiner heutigen Sitzung die Aufhebung des Beschlusses 355 – 39/22 – Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme und Verwaltung des kirchlichen Friedhofes im OT Harra, Flur 2, Flurstück 303/1 mit 3.587 m² vom 05.05.2022 über die Übernahme und Verwaltung des kirchlichen Friedhofes im OT Harra.

Begründung:

Mit Beschluss 355 – 39/22 – Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme und Verwaltung des kirchlichen Friedhofes im OT Harra, Flur 2, Flurstück 303/1 mit 3.587 m² wurde beschlossen, mit der Kirchengemeinde Harra in Verhandlungen zur möglichen Übernahme des kirchlichen Friedhofes zu treten. Die gebotenen Konditionen zur Übernahme des Friedhofes ermöglichen bis auf weiteres keine Übernahme bzw. keinen wirtschaftlichen Betrieb des Friedhofes. Die Gemeinde Rosenthal am Rennsteig betreibt bereits sieben Friedhöfe und erfüllt damit ihre Pflicht zur Vorhaltung ebendieser. Daher soll der Beschluss aufgehoben werden.

Beschluss:

	Anzahl	Datum	anwesend	stimmber.	ja	nein	Enthaltung
Gemeinderat	17	31.07.2025	16	16	15	0	1

A. Neumüller
Bürgermeister
Gemeinde Rosenthal am Rennsteig



Anlage:

Beschluss 355 – 39/22